

Stadt Heidelberg

Drucksache:

0140/2021/BV

Datum:

27.05.2021

Federführung:

Dezernat II, Tiefbauamt

Beteiligung:

Betreff:

**Fortführung des Straßenerneuerungsprogramms
hier: Erneuerung des Fahrbahnbelags im Bereich des
Kurfalzrings zwischen der Auffahrt Wieblinger Weg
und Henkel-Teroson-Straße
hier: Maßnahmegenehmigung**

Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Bezirksbeirat Pfaffengrund	15.06.2021	Ö	() ja () nein () ohne	
Stadtentwicklungs- und Bauausschuss	29.06.2021	Ö	() ja () nein () ohne	
Haupt- und Finanzausschuss	08.07.2021	Ö	() ja () nein () ohne	

Drucksache:

0140/2021/BV

00322369.doc

...

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Nach Anhörung des Bezirksbeirats Pfaffengrund empfiehlt der Stadtentwicklungs- und Bauausschuss dem Haupt- und Finanzausschuss folgenden Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der Erneuerung des Fahrbahnbelags im Kurpfalzring zwischen der Auffahrt Wieblinger Weg und Henkel-Teroson-Straße mit einem Kostenvolumen von insgesamt 700.000 Euro zu.

Entsprechende Mittel werden vorbehaltlich des Haushaltsbeschlusses durch den Gemeinderat im Ergebnishaushalt des Tiefbauamts im Jahr 2021 bereitgestellt.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
Ausgaben / Gesamtkosten:	700.000
• einmalige Kosten Ergebnishaushalt	700.000
Einnahmen:	
• keine	
Finanzierung:	
• Ergebnishaushalt Teilhaushalt 66	700.000
Folgekosten:	
• keine	

Zusammenfassung der Begründung:

Das Tiefbauamt plant, den Fahrbahnbelag im Bereich des Kurpfalzrings zwischen der Auffahrt Wieblinger Weg und der Henkel-Teroson-Straße auf Grund gravierender Asphalt Schäden in Form von Ausbrüchen, Rissbildungen, Netzzissen und Verformungen (Spurrinnen) zu erneuern.

Begründung:

Auf Grund der kontinuierlichen Verkehrszunahme im Kurpfalzring, insbesondere durch das angestiegene Schwerlastverkehrsaufkommen, bestehen mittlerweile im Bereich zwischen der Auffahrt Wieblinger Weg und der Henkel-Teroson-Straße starke Ermüdungserscheinungen im Fahrbahnaufbau in Form von flächendeckenden Fahrbahnbelagsschäden wie Ausbrüchen, Rissbildungen, Netzzissen und Verformungen (Spurrinnen). Gleiches ist auch im Bereich der beiden Brückenbauwerke über die Gleise und den Wieblinger Weg zu sehen.

Um den verkehrssicheren Zustand wiederherzustellen, muss die Fahrbahn in diesem Bereich dringend saniert werden. Auf den Brückenbauwerken ist eine Erneuerung der Asphaltdeckschicht ausreichend. Mit dieser Fahrbahnbelagserneuerung soll verhindert werden, dass vermehrt Wasser unter die Asphaltdeckschicht eindringt und sich dort sammelt, um dann in die Schutzschicht der Brücken einzudringen und bei Frost noch größere Schäden zu verursachen. Dies wäre dann mit spürbar höheren finanziellen Mitteln und längeren Sperrzeiten zu sanieren.

Die an die Brückenbauwerke angrenzenden Fahrbahnen können mit einer Erneuerung der Asphaltbinder- und -deckschicht nachhaltig saniert werden, da der Aufbau der Asphaltsschichten an aktuelle und zukünftigen Belastungen angepasst werden kann. Der Asphaltbelag wird im Rahmen der Maßnahme bis zu 11 Zentimeter abgefräst und im Anschluss erneuert. Da die Maßnahme nur die Fahrbahndecke betrifft, können leider keine Synergien mit Baumaßnahmen von Leitungsträgern erzielt werden. Die Gehwege sind von der Maßnahme nicht betroffen.

Die Kosten der Maßnahme betragen circa 700.000 Euro und setzen sich wie folgt zusammen:

Baukosten	625.000 Euro
Baunebenkosten	50.000 Euro
Unvorhersehbares	25.000 Euro
Gesamtkosten	700.000 Euro

Entsprechende Mittel werden vorbehaltlich des Beschlusses des Haushaltsplans durch den Gemeinderat im Ergebnishaushalt des Tiefbauamts im Jahr 2021 bereitgestellt.

Die Erneuerung des rund 4.000 m² langen Abschnittes des Kurpfalzringes wird knapp drei Wochen dauern und die Arbeiten werden unter Ausschluss des Durchgangsverkehrs durchgeführt. Der Verkehr aus Westen kommend wird großräumig über Bergheim, Czernybrücke und Eppelheimer Straße nach Pfaffengrund sowie Eppelheim umgeleitet. Verkehrsteilnehmer vom Pfaffengrund und aus Eppelheim kommend werden ebenfalls großräumig von West nach Ost über die Eppelheimer Straße in Richtung Autobahn und Wieblingen geführt.

Es ist geplant die Maßnahme im Zeitraum vom 11.10.2021-07.11.2021 durchzuführen.

Der Bezirksbeirat Wieblingen wird durch Amtsleiterschreiben zeitgleich mit dem Bezirksbeirat Pfaffengrund über die Maßnahme informiert.

Wir bitten um Zustimmung.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n:	+ / -	
(Codierung)	berührt:	Ziel/e:
MO 4		Ausbau und Verbesserung der vorhandenen Verkehrsinfrastruktur
		Begründung:
		Die Maßnahme dient der genannten Zielsetzung.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet
Jürgen Odszuck